



## **Weltweiter Fackellauf für Menschenrechte in 100 Städten, 25 Ländern und 5 Kontinenten**

**"Ohne Menschenrechte keine Olympischen Spiele in China"**

**Berlin, 18.08. - München, 25.08.**

Ein Jahr vor dem Beginn der Olympischen Spiele 2008 in Peking, wird wegen der anhaltenden schweren Menschenrechtsverletzungen in China am 9. August 2007 in Athen die Fackel eines Globalen Fackellaufs für Menschenrechte entzündet. Sie wird innerhalb eines Jahres über hundert Städte in fünfundzwanzig Ländern auf fünf Kontinenten erreichen.

Veranstalter des Fackellaufs ist die Koalition zur Untersuchung der Verfolgung von Falun Gong in China (CIPFG), eine globale Menschenrechtsorganisation, die weltweit von zahlreichen Menschenrechtsorganisationen, Politikern, Ärzten, Anwälten, VIPs und ehemaligen Olympia-Teilnehmern sowie Menschenrechtsaktivisten aus China unterstützt wird.

Ehemalige Olympia-Medaillen-Gewinner, Politiker und Menschenrechtsorganisationen, sowie Menschenrechtsaktivisten aus China, werden am kommenden Donnerstag, dem 9. August, bei der Eröffnungszeremonie in Athen Ansprachen halten. Der ehemalige kanadische Staatssekretär David Kilgour, Co-Autor der *Unabhängigen Untersuchung der Vorwürfe des Organraubs an Falun Gong-Praktizierenden in China*, wird an der Zeremonie teilnehmen und neue Beweise für den Organraub in China vorlegen.

<http://investigation.go.saveinter.net/>

---

### **Eröffnungszeremonie: Athen, 9. August 2007**

**Pressekonferenz** mit Chinaexperten aus den USA, Kanada, Neuseeland und Europa

Ort: King George II, Athen, Griechenland - 12.00 - 14.00 Uhr

**Eröffnungszeremonie** auf dem Syntagma Square, Athen - 20:30 Uhr

Kontakt: Kostas Tsolis: (00)30-69 47421621;(00)30-6973 579932, [cipfg\\_greece@cipfg.net](mailto:cipfg_greece@cipfg.net)

---

Die Fackel wird am **18. August Berlin** und am **25. August München** erreichen. In beiden Städten findet nach dem Fackellauf eine Open-Air-Veranstaltung mit Ansprachen und musikalischem Programm statt.

Jeder ist eingeladen an dem Fackellauf in Berlin oder München teilzunehmen. Wer diesen Fackellauf für Menschenrechte unterstützen will, kann laufen, mit dem Fahrrad oder Rollerblades fahren. Die Teilnahme ist kostenlos und keine Anmeldung erforderlich.

Pressekontakt für Deutschland: Carsten Bornemann: 0163-8474640, [carsten-cipfg@web.de](mailto:carsten-cipfg@web.de)



Mit der Kernaussage „**Ohne Menschenrechte keine Olympischen Spiele in China**“ wird auch in Deutschland Organisationen, VIPs, Sportlern, Medien, Politikern und Privatpersonen Gelegenheit gegeben, sich für die Anforderungen der Olympischen Charta nach Frieden und Schutz der menschlichen Würde in China einzusetzen. [www.CIPFG.de](http://www.CIPFG.de)

---

### **Berlin, 18. August 2007 - Fackellauf und Open-Air-Veranstaltung**

15 Uhr: **Kundgebung** Olympiaplatz am Olympiastadion  
16 Uhr: **Fackellauf** Olympiaplatz bis zur Gedächtniskirche (etwa 6 km)  
(Breitscheidplatz)  
18-21 **Open-Air-** Gedächtniskirche (Breitscheidplatz)  
Uhr: **Veranstaltung**  
Kontakt: Carsten Bornemann Tel. 0163-847 4640

### **München, 25. August 2007 - Fackellauf und Open-Air-Veranstaltung**

11 Uhr: **Kundgebung** Olympiapark (Spiridon-Louis-R./Toni-Merkens-W.)  
12 Uhr: **Fackellauf** Olympiapark über Münchener Freiheit zum  
Marienplatz  
14-19 **Open-Air-** Marienplatz  
Uhr: **Veranstaltung**  
Kontakt: Wolfgang Blau Tel. 0176-6202 7380

---

### **Hintergrund**

Die Koalition zur Untersuchung der Verfolgung von Falun Gong ist eine globale Non-Profit-Organisation. Vier Delegationen aus Europa, Nordamerika, Asien und Australien vertreten über 300 Mitglieder, VIPs, Politiker, Ärzte, Juristen und verschiedene Organisationen.

Botschafter der Delegationen sind Andrew Bartlett, Australischer Senator der Demokraten, Lai Ching-Te, Abgeordnete aus Taiwan, Rabbi Dr. Reuven Bulka, Vorstand des Organ Donation Committees of the Kidney und Baronin Caroline Cox, Mitglied des UK House of Lords.

Die CIPFG forderte am 8. Juni 2007 in einem offenen Brief an Chinas Führer Hu Jintao und Wen Jiabao die Verfolgung von Falun Gong zu beenden und eine unabhängige Untersuchung der Arbeitslager, Gefängnisse und Krankenhäuser in China zuzulassen. Falls diese Forderungen nicht erfüllt werden, drohte die CIPFG mit weltweiten Aktionen, um zum Boykott der Olympischen Spiele in Peking aufzurufen.

Der Globale Fackellauf für Menschenrechte wird von zahlreichen NGOs, wie "Doctors Against Organ Harvesting (USA)" und der "Internationalen Gesellschaft für Menschenrechte" unterstützt. Auch auf dem Festland China unterstützen immer mehr Menschen den Fackellauf.

Pressekontakt für Deutschland: Carsten Bornemann: 0163-8474640, [carsten-cipfg@web.de](mailto:carsten-cipfg@web.de)